

# Die etwas andere Rockband

Veröffentlicht am [3. September 2012](#) von [Horst Zahneisel](#)

## ***Backstage: Die Band alive hat ihre Wurzeln im Musikverein Minfeld***

Minfeld. Im Jahr 2007 gab die Rockband alive, die sich rasch von fünf auf neun talentierte Musiker steigerte, ihr Debüt. Heute liegt alive bei 50 Auftritten im Jahr und die Fangemeinde wächst stetig.

Der etwas andere Sound der jungen Band basiert zum einen auf der zwei Mann starken Bläser-Section und darüber hinaus auf dem eigenen Ausdruck der Songs. „Wir arrangieren unsere Titel selbst, so können wir unsere Bläser wunderbar einarbeiten“, erklärt Jan Oerther. Mit diesen Arrangements bekannter Hits der 80er-Jahre bis heute begeistert alive das Publikum. Den meisten Bandmitgliedern lag die Musik schon im Kindesalter im Blut. „Allein sechs von uns sind Minfelder Musikvereinskinder“, sagt Lena Moock. Sie ist eine der Stimmen von alive, die mit Marie Helene Stalke und Tibor Gans-windt die Titel meist dreistimmig inszeniert. 14 Jahre blies Lena im Verein Trompete.

Auch Jan Oerther lernte sein Instrument von der Pike auf: Akustik-Gitarre bei Ludwig Kottner in Steinweiler, E-Gitarre bei Sebastian Köhn aus Minfeld und Sebastiene Wittmann von den Dicken Kindern aus Landau. Schlagzeuger Florian Müller (Berg) nimmt immer noch Unterricht an der renommierten Pop-Akademie in Mannheim. Den eigenen Musik-Stil von alive prägt unter anderem das Bläser-Duo Markus Schuh mit der Trompete und Michael Felz mit der Posaune. Felix Belzer (Schaidt) legt Wert darauf, dass er Klavier, nicht Keyboard spielt. Der aus Lauterbourg kommende Heiko Engel ist der Bassist der Formation.

Das breit gefächerte Repertoire zieht inzwischen ein ebenso breites Publikum an. „Unsere Zuhörer kommen aus allen Altersklassen“, sagt Lena. Dem unterschiedlichen Geschmack der Musiker ist auch das gut gemixte Repertoire zu verdanken. Ganz aktuelle Titel wie „Tage wie diese“ von den Toten Hosen oder „Someone Like You“ von Adele standen in Kürze in den Freitagsproben, die im ehemaligen Luftschutzbunker unter der Minfelder Turnhalle statt finden. „Derzeit feilen wir an Titeln von Van Halen“, verrät Lena. Die Formation ist trotz der vielen Auftritte ein Hobby-Band geblieben und die Musiker gehen ihrem Studium oder ihren Berufen wie Lena Moock als Event-Managerin und Jan Oerther als IT-System-elektroniker nach.

Ihre meisten Auftritte hat die Band mit der eigenen Note in der Südpfalz und im Badischen. Konzerte fanden aber auch schon am Bodensee, im Altmühlthal oder im Elsass statt. Am 10. August standen sie beim Benefizkonzert „Rock im Dorf“ in Donsieders bei Pirmasens auf der Bühne. „Ein fester Termin ist der Kerwerock in Minfeld, wo alive am 7. September zum vierten Mal auf-spielt. Lena und Jan loben die Beständigkeit der Band. „Wir sind zu Neunt und haben ein Eigenleben wie ein kleiner Verein“. Da müssten schon viele Individuen auf einen Nenner gebracht werden. „Aber das klappt seit Jahren“, zeigen sich beide von dieser Tatsache überrascht. (peo)